

## Endometriumkarzinom Kurzprotokolle

Ausführliche Informationen finden Sie in der [Fachinformation](#)

### Vorsichtsmaßnahmen zu Beginn der Therapie

- Gegenanzeigen:
- bekannte Allergie auf Mistelzubereitungen
  - akut entzündliche bzw. hoch fieberhafte Erkrankungen: die Behandlung sollte bis zum Abklingen der Entzündungszeichen unterbrochen werden
  - chronische granulomatöse Erkrankungen und floride Autoimmunerkrankungen und solche unter immunsuppressiver Therapie
  - Hyperthyreose mit Tachykardie
- Operation:
- Vor einer Operation kann bis zum Tag vor der OP injiziert werden.  
Nach einer Operation sollte mit der Therapie erst begonnen werden, wenn die Wundheilung abgeschlossen ist.
- Chemo- Immuntherapien:
- Beginn der Therapie möglichst früh vor Chemo- oder Immuntherapie. Es kann auch während den Therapien mit einer Misteltherapie begonnen werden. Am Tag der Chemo- bzw. Immuntherapie sollte keine Injektion erfolgen.

### Nebenwirkungen zu Beginn der Therapie

Jede einzelne der Reaktion 1-4 zeigt eine optimale Dosis an:

- 1 Lokale Entzündungsreaktion am Injektionsort bis  $\varnothing = 5$  cm.
- 2 Vorübergehender Temperaturanstieg innerhalb von 12 Stunden nach der Injektion um  $0,5^{\circ}$  bis  $1,0^{\circ}$  C.

Die Reaktionen 1 und 2 verlieren nach ca. 2 ½ Wochen an Intensität (wenn nicht, weitere 2 ½ Wochen mit 0,02mg dosieren).  
Dann erfolgt eine Steigerung auf die nächst stärkere Dosis.

- 3 Änderung des subjektiven Befindens: Schmerzlinderung, tieferer Schlaf, besserer Appetit.
- 4 Am Injektionstag auftretende Abgeschlagenheit, leichtes Frösteln, allgemeines Krankheitsgefühl, Kopfschmerz oder kurzzeitige Schwindelgefühle sind ebenfalls Zeichen einer richtigen Dosierung, wenn diese Reaktionen innerhalb von 24 Stunden wieder abklingen.

### Zu starke Nebenwirkungen

Eine zu hohe Dosierung liegt vor, wenn:

- Die lokale Entzündungsreaktion größer als 5 und kleiner als 10 cm ist. In diesem Fall sollte für die nächsten 3 Injektionen die Menge auf 0,5 ml (½ Ampulle) reduziert werden.
- Die lokale Entzündungsreaktion größer als 10 cm  $\varnothing$  ist. In diesem Fall wird für 2 ½ Wochen (8 Ampullen) die nächst niedrigere Stärke injiziert.
- Bei anhaltender Schwäche, Übelkeit und/oder Schwindel: In diesem Fall wird für 2 ½ Wochen die nächst niedrigere Stärke injiziert.
- **Bei dauerhaft zu starken Reaktionen und Nebenwirkungen** auf die Injektion sollte die Therapie mit 8 Ampullen abnoBA-VISCUM s.c. 3 x wöchentlich in der Stärke D6 (= 0,002 mg) derselben Sorte weitergeführt werden. Danach wird gemäß Protokoll mit der Therapie begonnen.

## Kurzprotokolle

**Endometriumkarzinom bei gutem Allgemeinbefinden** vor, während oder nach Standardtherapie z.B.: Chemo- oder Immuntherapie.

**Sorte:** abnoBAVISCUM Mali

**WOCHE 1 - 3** Stärke 0,02 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 8 Ampullen = eine 8er Packung

**WOCHE 3 - 6** Stärke 0,2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 8 Ampullen = eine 8er Packung

**WOCHE 6 und folgende** Stärke 2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle)

Erhaltungstherapie siehe unten.

**Endometriumkarzinom bei schlechtem Allgemeinbefinden** vor, während oder nach Standardtherapie z.B.:

Chemo- oder Immuntherapie.

**Sorte:** abnoBAVISCUM Mali

**WOCHE 1 - 5** Stärke 0,02 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 16 Ampullen = zwei 8er Packungen

**WOCHE 5 - 7** Stärke 0,2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 8 Ampullen = eine 8er Packung

**WOCHE 7 und folgende** Stärke 2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle)

Erhaltungstherapie siehe unten.

**Metastasierendes Endometriumkarzinom** vor, während oder nach Standardtherapie z.B.: Chemo- oder Immuntherapie.

**Sorte:** abnobaVISCUM Fraxini

**WOCHE 1 - 3** Stärke 0,02 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 8 Ampullen = eine 8er Packung

**WOCHE 3 - 6** Stärke 0,2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 8 Ampullen = eine 8er Packung

**WOCHE 6 und folgende** Stärke 2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle)

Erhaltungstherapie siehe unten.

### Palliative Therapie bei Endometriumkarzinom

**Sorte:** abnobaVISCUM Mali

**WOCHE 1 - 5** Stärke 0,02 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 16 Ampullen = zwei 8er Packungen

**WOCHE 5 - 7** Stärke 0,2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle) über insgesamt 8 Ampullen = eine 8er Packung

**WOCHE 7 und folgende** Stärke 2 mg, s.c. 3 x wöchentlich 1 ml (= 1 Ampulle)

Erhaltungstherapie siehe unten.

### Erhaltungstherapie

Nach Erreichen der oben genannten höchsten Stärke wird die Therapie mit dieser Stärke über einen Zeitraum von zwei Jahren fortgesetzt. Danach wird 2 x wöchentlich für die Dauer von einem Jahr injiziert.

Nach 3 Jahren Therapie können Pausen von 3 Monaten eingelegt werden.

**CAVE: Nach Pausen** von länger als 4 Wochen muss wie bei Therapiebeginn wieder mit einer geringen Dosis (0,02mg) begonnen werden.

#### Therapieinformationen

Sie erreichen uns in der Zeit von 8:00 bis 16:30 Uhr unter folgenden Telefonnummern:  
07233 70 43 200 oder  
Free-Call 0800 22 66 222 sowie  
per eMail unter [info@abnoba.de](mailto:info@abnoba.de)

abnobaVISCUM<sup>®</sup> ist in folgenden Stärken,

**D6 (0,002 mg), 0,02 mg, 0,2 mg, 2 mg, 20 mg**

und den Packungsgrößen

**8 Ampullen Therapiebeginn N1**

**21 Ampullen Quartalspackung N2**

**48 Ampullen Klinikpackung N2**

erhältlich.

Vollständige Bezeichnung z.B.:

abnobaVISCUM Quercus 0,02mg, 8 Ampullen